

# In den Farben getrennt, in der Sache vereint

---

## Details

Geschrieben von Pressewarte der Oberhausener Schwimmvereine

 Zuletzt aktualisiert: 30. März 2021

### Berichte (/index.php/component/tags/tag/berichte)

Seit Beginn des zweiten Lockdown im November letzten Jahres, sitzen die Leistungsschwimmer der drei großen Oberhausener Schwimmvereine schon auf dem Trockenen.

Obwohl alle Vereine ihren Aktiven Online-Trainings anbieten, fehlt allen dennoch das Wasser von Tag zu Tag mehr.

Die Sehnsucht nach ihrem Element, den Vereinskameraden, Trainern und Wettkämpfen haben alle gemein und so zeigen die Aktiven in einem gemeinsamen Video, wie sie sich derzeit fit halten.

Die Moral aller Schwimmer ist größer denn je und die Teilnahme an den virtuellen Trainings zuverlässig besucht.

Die Aktiven des DJK Delphin Osterfeld haben sich sogar ein kreativeres und lustigeres Trainingsprogramm gewünscht und der Sponsorenlauf „Pink gegen Rassismus“ war für den Kader Ehrensache.

Die Aktiven des PSV tragen ihre Joggingeinheiten in die Adidas-running App ein und das sie gut in Form sind, zeigte sich beim Spendenlauf für den guten Zweck, bei dem 2.200 EUR erlaufen wurden. Da die DMSJ bislang nicht stattfinden konnte, absolvierte das Team des PSV einen virtuellen Staffellauf und schaffte dabei rund 270km.

Die SG Oberhausen absolviert ihre Trainings innerhalb der jeweiligen Jahrgangs-Trainingsgruppen fast täglich über Zoom. Sie dokumentieren die Einheiten in der Teamfit-App, mit der sie zuletzt auch bei der Teamfit-Challenge des Landessportbundes teilgenommen haben. Die Herren der TG 3 landeten dort schon auf dem 16. Platz in der U18-Wertung. Der aktuelle Wettbewerb läuft noch bis Ende März.

Die E-Jugend der SGO trainiert drei mal pro Woche und die Trainerinnen stellen dabei wöchentlich wechselnde Challenges auf. Wer diese gewinnt, darf das Programm für die nächste Trainingseinheit erarbeiten und das Training mitleiten. Die Begeisterung und Motivation bei den Jüngsten ist groß.


Alle Vereine lassen sich immer wieder etwas für ihre Aktiven einfallen, um die wasserfreie Zeit „zu versüßen“. So gab es zur Weihnachtszeit bei der SGO mit dem Vereinslogo bedruckte und gefüllte Stoffbeutel, beim DJK einen Kibaz Adventskalender und für Silvester Bewegungstüten. Vor den Osterferien erhielten die Jüngsten der SGO persönliche Post mit Rezepten, Rätseln und Bastelaktionen.

Das virtuelle Training kann den Vereinssport nicht ersetzen, aber die Hoffnung auf geöffnete Schwimmbäder und normale Verhältnisse ist groß, der Zusammenhalt innerhalb der Vereine ist noch größer.

# Einladungswettkampf in Duisburg- erster Wettkampf seit fast einem Jahr für die SGO

## Details

Geschrieben von Astrid Meirowski

 Zuletzt aktualisiert: 13. September 2021

**Berichte** (</index.php/component/tags/tag/berichte>)



(</index.php/sg-oberhausen/galerie/image?view=image&format=raw&type=orig&id=3366>)Am vergangenen Wochenende (04./05.09.21) folgten Aktive und Trainer der SG Oberhausen der Einladung des Duisburger Schwimmteams ins Hallenbad an die Wedau.

Die SGO trat mit insgesamt 38 Aktiven an und stellte damit neben dem Gastgeber den größten Kader der insgesamt 5 eingeladenen Mannschaften.

In 173 Einzelwettkämpfen über 4 Abschnitte schnupperten die Schwimmer nach fast einem Jahr Entbehrung endlich wieder Wettkampfluft.

Während die jüngeren Jahrgänge (2012- 2009) jeweils morgens an die Starts gingen, traten die älteren Jahrgänge (ab 2008) im Anschluss am Mittag an, somit konnten im Bad die nötigen Abstände und Maßnahmen eingehalten und die Wartezeiten zwischen den Starts entzerrt werden.

Dass vor allem die Konkurrenz aus Essen und Mönchengladbach auch während der Pandemie öfter trainieren konnte als die SGO, lies sich an den Ergebnissen, die in offener Wertung erfasst wurden, nämlich unabhängig der Jahrgänge, schnell erkennen.

Dennoch waren Trainer Meier-Ebert, Gens, Labudda und Arndt mit Ihren Schwimmern sehr zufrieden. „Kein Rückstand, der nicht aufzuholen wäre“, resümierte Meier-Ebert am Sonntag Mittag nach dem dritten Abschnitt.

Alle Schwimmer konnten in ihren Läufen ihre persönlichen Bestzeiten unterbieten und platzierten sich auf dem Protokoll nicht selten im vorderen Mittelfeld.


Als Vorbereitung auf den nächsten Wettkampf am kommenden Wochenende, die Stadtmeisterschaften in Oberhausen über die kurzen Strecken, vermittelten die Leistungen an der Wedau dennoch einen kleinen Vorgeschmack. Der Hunger auf den Wettkampfbetrieb verspricht jedenfalls großartige Duelle am nächsten Wochenende (17./18.09.) im Hallenbad Oberhausen.

Zudem versuchen die Aktiven auch noch die Pflichtzeiten für die Teilnahme an den NRW-Meisterschaften zu erreichen, die Anfang Oktober in Wuppertal stattfinden sollen.

# Schwimm-Stadtmeisterschaften: Erfolgreiche Titelkämpfe auf den kurzen Strecken

## Details

Geschrieben von Justin Laurien

 Zuletzt aktualisiert: 23. September 2021

**Berichte** (</index.php/component/tags/tag/berichte>)



(</index.php/sg-oberhausen/galerie/image?view=image&format=raw&type=orig&id=3367>)Die Stadtmeisterschaften auf den kurzen Strecken fanden am Wochenende 18./19.09.2021 wieder unter Corona Bedingungen statt, d.h. die organisierenden Vereine unter der Federführung des PSV Oberhausen packten wieder alle mit an und ermöglichten den Aktiven Schwimmerinnen und Schwimmern, dass sie ihre Vergleichskämpfe im Wasser unter strengen Hygiene- und Sicherheitsbedingungen austragen konnten. Dabei griff die Fachschaft Schwimmen auf die durch den Technischen Leiter des PSV, Justin Laurien, erarbeiteten Konzepte und Erfahrungen aus dem letzten Jahr zurück, in dem die Stadtmeisterschaften kurze Strecke ebenfalls unter Corona Bedingungen stattgefunden haben.

So verglichen sich insgesamt 166 Aktiven aus vier Vereinen bei 1072 gemeldete Einzelstarts miteinander (PSV Oberhausen mit 54 Aktive und 415 Einzelstarts, Freie Schwimmer mit einem Aktiven und 5 Einzelstarts, DJK Delphin Osterfeld mit 30 Aktive und 112 Einzelstarts und SG Oberhausen mit 81 Aktive und 540 Einzelstarts) und kämpften um die Medaillenplatzierungen, Siegerpokale in den Altersklassen und um die Stadtmeistertitel auf den verschiedenen Strecken, d.h. 50 und 100 Meter Strecken in den Lagen Delfin, Rücken, Brust, Kraul sowie die 100 Meter Lagen. Auch in diesem Jahr mussten die Staffelwettbewerbe leider ausfallen sowie die 200 Meter Lagen.

So sicherten sich die SG Oberhausen insgesamt 107 Gold, 85 Silber und 107 Bronze. Die PSV Aktiven erreichten 84 Gold, 70 Silber und 38 Bronze. Die Schwimmer des DJK Delphin Osterfeld holten 2 Gold, 19 Silber und 13 Bronze und die Schwimmerin der Freien Schwimmer 2 Silber und 3 Bronzemedailles.

Die Stadtmeistertitel weiblich und männlich in der Offenen Klasse gingen an:

50m Schmetterling: Janine Grund (SGO) in 00:32,02/ Nils Gens (SGO) in 00:26,52  
100m Schmetterling: Janine Grund (SGO) in 01:14,25/ Fynn Nebel (SGO) in 01:00, 90  
50m Rücken: Janine Grund (SGO) in 00:32,12/ Jannik Löchte (SGO) in 00:28,35  
100m Rücken: Janine Grund (SGO) in 01:08,56/ Jannik Löchte (SGO) in 01:01,89  
50m Brust: Lena Wachler (SGO) in 00:37,79/ Fynn Nebel (SGO) in 00:31,97  
100m Brust: Lene Wachler (SGO) in 1:23,86/ Fynn Nebel (SGO) in 01:09,23  
50m Freistil: Anja Krohm (SGO) in 00:29,13/ Kevin Schiedung (SGO) in 00:24,35  
100m Freistil: Anja Krohm (SGO) in 01:02,39/ Jannik Löchte (SGO) in 00:54,67  
100m Lagen: Janine Grund (SGO) in 01:12,19/ Kevin Schiedung (SGO) in 01:02,45

Alle Stadtmeistertitel gingen an Schwimmerinnen und Schwimmer der SG Oberhausen. Dabei war Janine Grund (2003) mit fünf Stadtmeistertiteln die eifrigste Titelsammlerin. Knapp dahinter waren Fynn Nebel (2001) und Jannik Löchte (1999) mit jeweils drei Stadtmeistertitel.

Folgende Sportler zeigten sich in Bestform und konnten sich auf allen gemeldeten Strecken mit der Goldmedaille in ihrem Jahrgang belohnen:

Emma Alferding (2010, PSV) gewann 9x Gold, Felix Birk (2012, PSV) gewann 9x Gold, Moritz Birk (2008, PSV) gewann 9x Gold, Sophie Willerberg (2013, PSV) gewann 7x Gold, Lene Wachler (2006, SGO) gewann 9x Gold, Lukas Foks (2006, SGO) gewann 9x Gold.

Zudem wurde in der Altersklasse 8 und 9 über die 50m Freistil, 50m Brust und 50m Rücken und in den Altersklassen 10, 11, 12,13,14,15,16,17 Jahre und älter über die Strecken 100m Freistil, 100m Brust, 100m Rücken, 100m Schmetterling und 100m Lagen der Siegerpokal vergeben. Hier werden die geschwommenen Zeiten in den Strecken mit der DSV Leistungstabelle abgeglichen und addiert. Die Aktiven mit der höchsten Gesamtpunktzahl erhält den Siegerpokal.

So gingen die Siegerpokale

in der AK 08 an Sophie Willerberg (Jg. 2013, PSV) und Tom Birk (2013, PSV),  
in der AK 09 an Amelie Jonas (2012, PSV) und Felix Birk (2012, PSV),  
in der AK 10 Paula Kalkbrenner (2011, PSV) und Felix Dumrauf (2011, PSV),  
in der AK 11 Emma Alferding (2010, PSV) und Julian Marquardt (2010, SGO),  
in der AK 12 Nele Göbel (2009, SGO) und Max Honstein (2009,SGO),  
in der AK 13 Lena Mackowski (2008, PSV) und Moritz Birk (2008, PSV),  
in der AK 14 Alena Krohm (2007, SGO) und Hendrik Bielitzki (2007, SGO),  
in der AK 15 Lene Wachler (2006, SGO) und Lukas Foks (2006, SGO),  
in der AK 16 Alina Krohm (2005, SGO)  
in der AK 17 und älter Janine Grund (2003, SGO) und Kevin Schiedung (2002, SGO).

So konnte sich von insgesamt 19 Siegerpokalen die SG Oberhausen zehn Siegerpokalen sichern, der PSV Oberhausen gewann neun Pokale.

Abschließend ist festzuhalten, dass dank des Einsatzes aller verantwortlichen Beteiligten und Helfer die Veranstaltung wieder zum vollen Erfolg geworden ist. Die Verantwortliche für die Bäder der OGM, Fr. Jutta Szczepek, war erneut hoch zufrieden, dass die Veranstaltung wieder professionell und ohne Beanstandung stattfinden konnte. Es bleibt zu hoffen, dass im nächsten Jahr die Stadtmeisterschaften im Schwimmen wieder unter den gewohnten Bedingungen, d.h. ohne Regeln, mit Zuschauern und allen Wettkämpfen stattfinden kann.

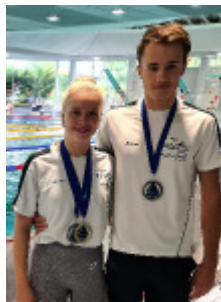
# SG Oberhausen: Stadtrekord und NRW-Titel für Janine Grund

## Details

Geschrieben von Astrid Meadowski

 Zuletzt aktualisiert: 07. Oktober 2021

## Berichte (</index.php/component/tags/tag/berichte>)



(</index.php/sg-oberhausen/galerie/image?view=image&format=raw&type=orig&id=3368>)Vergangenen Freitag, 01.10. starteten die NRW-Jahrgangsmeysterschaften in den Schwimmbädern Bochum (JG 2002 bis 2006 weiblich und 2002 bis 2005 männlich ) und Wuppertal (JG2007-2009 weiblich 2006-2009 männlich).

Bis Sonntag,03.10.2021 wurden an beiden Austragungsorten jeweils rund 1000 Starts absolviert, wobei die SG Oberhausen in Wuppertal an 13 und in Bochum an 11 Einzelwettkämpfen teilnahm.

Die 10 Aktiven der SG Oberhausen Aleksej Krohm, Max Honstein, Alex Krohm, Lennart Deimann, Hendrik Bielitzki, Alena Krohm, Mira Weidlich, Lene Wachler, Janine Grund und Kevin Schiedung hatten sich zuvor zuletzt noch bei den heimischen Stadtmeisterschaften mit ihren erschwommenen Zeiten dafür qualifizieren können. Max Honstein (JG 2009) hatte als jüngster Teilnehmer zuletzt den Stadtmeisterpokal erschwommen und im Mai die Nominierung für den NRW-Bezirkskader erhalten. Anja Krohm, ebenfalls qualifiziert, konnte kurzfristig verletzungsbedingt nicht teilnehmen.

Insgesamt waren jeweils rund 60 Vereine aus ganz NRW mit ihren Schwimmern vertreten.

In 24 Einzelwettkämpfen erreichten die Schwimmer 14 Bestzeiten, wurden drei mal Vierter und erreichten 18 mal die Top-Ten.

Die Trainer Robin Arndt und Nils Gens waren höchst zufrieden mit den Leistungen ihrer Schwimmer, die trotz coronabedingt schwierigen Trainingsbedingungen top Leistungen abrufen konnten.

Janine Grund (JG 2003)war jedoch nicht nur zuletzt bei den Stadtmeisterschaften in Oberhausen in überragender Topform, wo sie in fast allen Starts Medaillen abräumte und damit den Stadtmeisterschaftspokal in der offenen Wertung erhielt, sondern konnte auch in Bochum den NRW-Meistertitel über 100m-Rücken mit nach Hause nehmen. Mit ihrer Zeit (01:09,57 Min) stellte sie zudem einen neuen Vereins-Altersklassenrekord auf. Über 200m-Rücken wurde sie NRW-Vizemeisterin und erschwamm sich mit 02:31,33 Min. einen neuen Stadtrekord, der bis dahin 28 Jahre Bestand hatte.

Über 50m-Rücken stellte sie mit 00:32,45 Min. einen weiteren SGO- Altersklassenrekord auf.

Bei den Männern wurde Kevin Schiedung (JG 2002) NRW-Vize-Meister über 50m-Freistil (0.24,62 Min).

# SG Oberhausen zweimal beim 7. Recklinghäuser Minimeeting

## Details

Geschrieben von Astrid Meirowski

 Zuletzt aktualisiert: 01. November 2021

## Berichte (</index.php/component/tags/tag/berichte>)



(</index.php/sg-oberhausen/galerie/image?view=image&format=raw&type=orig&id=3369>) Dass auch die E-Jugend hungrig auf Wettkämpfe ist, brachte den Ausrichter SV BLAU-WEISS Recklinghausen dazu, das 7. Recklinghäuser Minimeeting an zwei aufeinanderfolgenden Wochenenden zu veranstalten, da die Zahl der Anmeldungen einen Corona-konformen Ablauf an nur einem Wettkampftag nicht ermöglicht hätte. Am Sonntag, den 24.10. trat das Trainer-Duo Delia Martin und Mara Haberle mit den Aktiven der E-Jugend an und Trainer Klaus Meier-Ebert schickte seine Schwimmer der D-Jugend ins Wasser.

Insgesamt 29 Aktive schwammen 107 Einzelwettkämpfe und maßen sich gegen 157 weitere Aktive aus 8 Vereinen aus dem benachbarten Städten im Ruhrgebiet. Für viele Aktive war es der erste Wettkampf überhaupt, während die D-Jugend ihn zur Vorbereitung für die DMSJ Mitte November nutzten. Zumeist konnten persönliche Bestzeiten erschwommen werden, folgende Schwimmer erreichten damit auch Podestplatzierungen.

- Nele Kleine Breil (JG 2010) 400 Freistil 3. Platz
- Dzejlan Hukic (JG 2011) 400 Freistil, 1. Platz
- Julian Marquardt (JG 2010) 400 Freistil, 1. Platz; 50m Rücken, 1. Platz, 100m Lagen, 1. Platz
- Armin Causevic (JG 2010) 400 Freistil, 2. Platz; 50m Brust, 1. Platz; 100m Lagen, 2. Platz
- Belen Scherping Mejuto (JG 2013) 25m Schmetterling 3. Platz, 200m Freistil, 1. Platz,
- Edin Hukic (JG 2013) 25m Schmetterling, 1. Platz, 200m Freistil, 1. Platz; 50m Brust, 2. Platz; 100m Lagen, 1. Platz; 50m Freistil, 1. Platz
- Luna Mäding (JG 2010) 100m Schmetterling, 1. Platz; 100m Freistil, 2. Platz; 100m Brust, 2. Platz
- Valeria Miske (JG 2010) 100m Schmetterling, 2. Platz; 100m Rücken 2. Platz; 100m Lagen, 1. Platz
- Fabian Schäfer (JG 2010) 100m Schmetterling, 1. Platz; 50m Freistil, 2. Platz
- Jonah Küpper (JG 2010) 100m Schmetterling, 2. Platz
- Louisa Fintz (JG 2011) 200m Freistil, 1. Platz
- Pia Kittel (JG 2010) 200m Freistil, 3. Platz
- Raul Schwerping Mejuto (JG 2011) 200m Freistil, 3. Platz
- Jasper Schulz (JG 2010) 200m Freistil, 1. Platz
- Louis Plankert (JG 2010) 200m Freistil, 2. Platz; 100m Lagen, 3. Platz
- Luis Wachler (JG 2010) 200m Freistil, 3. Platz; 50m Schmetterling, 2. Platz
- Benedikt Braun (JG 2011) 50m Schmetterling, 1. Platz; 100m Brust, 3. Platz
- Vanessa Honstein (JG 2012) 100m Rücken, 3. Platz
- Philipp Czopka (JG 2012) 100m Rücken, 3. Platz
- Jennifer Miller (JG 2011) 50m Rücken, 3. Platz

Am Sonntag, den 31.10. schwammen ebenfalls vorallem die Neulinge der E-Jugend ihre ersten Wettkämpfe. Die Aufregung auf der Startbrücke war oftmals groß, doch die strahlenden Gesichter über ihre Teilnahmemedaille am Ende des Wettkampftages entlohnte dafür.

An diesem Sonntag schickten die Trainerinnen Mara Haberle und Delia Martin 11 Schützlinge für 47 Einzelwettkämpfe auf die Bahnen des Hallenbades in Recklinghausen. Lio Göbel und Jara Schulz konnten in an ihrem ersten Wettkampftag bereits tolle Top-5-Platzierungen erschwimmen. Emily Sophie Meirowski hatte ihren zweiten Wettkampf und konnte bereits eine persönliche Bestzeit erschwimmen, sowie 2 Top-5 Platzierungen. Jaydon Küpper war mit 4 ersten Plätzen der erfolgreichste Schwimmer der Mannschaft. Obwohl nur wenige Zuschauer auf der Tribüne zugelassen waren und die meisten Eltern somit nicht anwesend sein durften um anzufeuern und zu unterstützen, gelang den kleinen Schwimmern dennoch zumeist die Platzierung in die Top-Ten. Die Urkunden für ihre Leistungen durften sich die Aktiven am Abend noch zu Hause ausdrucken.


- Lio Göbel (JG 2014) 25m Freistil, 5. Platz; 25m Rücken, 4. Platz
- Marie Grendel (JG 2012) 25m Schmetterling, 7. Platz; 200m Freistil, 8. Platz; 50m Brust, 10. Platz; 50m Rücken, 6. Platz

- Jaydon Küpper (JG 2013) 25m Schmetterling, 1. Platz; 200m Freistil, 1. Platz; 50m Brust, 7. Platz; 100m Lagen, 1. Platz; 50m Freistil, 1. Platz
- Mika Weidlich (JG 2012) 25m Schmetterling, 4. Platz; 200m Freistil, 2. Platz; 100m Rücken, 2. Platz; 50m Brust, 5. Platz; 50m Freistil, 4. Platz
- Sina Meyer (JG 2012) 200m Freistil, 9. Platz; 100m Rücken, 5. Platz; 50m Brust, 7. Platz; 50m Freistil, 9. Platz
- Lucas Grenz (JG 2012) 200m Freistil, 3. Platz; 100m Freistil, 4. Platz; 50m Rücken, 6. Platz
- Alexander Guschel (JG 2012) 200m Freistil, 4. Platz; 50m Brust, 3. Platz; 50m Freistil, 5. Platz
- Jara Schulz (JG 2013) 100m Rücken, 3. Platz
- Emily Sophie Meirowski (JG 2013) 100m Rücken, 4. Platz; 100m Freistil, 5. Platz
- Sophie Meier-Ebert (JG 2012) 100m Rücken, 4. Platz; 50m Brust, 6. Platz; 50m Freistil, 8. Platz
- Luis Morais Wentz (JG 2013) 100m Rücken, 3. Platz

# Trainer der SG Oberhausen wechseln die Perspektive bei den NRW-Meisterschaften der Masters in Kamen

## Details

Geschrieben von Astrid Meiroski

 Zuletzt aktualisiert: 19. November 2021

**Berichte** (</index.php/component/tags/tag/berichte>)



(</index.php/sg-oberhausen/galerie/image?view=image&format=raw&type=orig&id=3963>)Am 06. und 07.November wechselten die Trainer der SG Oberhausen die Perspektive.

Während Jannik Löchte, Nils Gens und Klaus Meier-Ebert sonst als Trainer der D- und C-Jugend am Beckenrand stehen, nahmen sie diesmal selber als Aktive an den NRW-Meisterschaften der Masters teil.

Zusammen mit Andre Plasil wurden sie als Mannschaft über 4 x 50m Freistil NRW-Meister in einer Zeit von 1.45 Minuten (AK 120-160).

In der Lagenstaffel erreichten sie den 3. Platz.

Obwohl auch 2 Gold- und 1 Bronzemedaille in Einzelwettkämpfen erschwommen werden konnten, stand der Spaß und die Disziplin über die Staffelwettbewerbe im Vordergrund. Eine Wiederholung im nächsten Jahr ist fest eingeplant.

Das tolle Ergebnis verschaffte den Athleten auch die Qualifikation zu den deutschen Kurzbahnmeisterschaften der Masters, die am letzten Novemberwochenende in Essen stattfinden werden.



# SG Oberhausen und PSV Oberhausen schwimmen bei der DMSJ in Essen - NRW Finale für viele Staffeln

## Details

Geschrieben von SG & PSV Oberhausen

 Zuletzt aktualisiert: 19. November 2021

**Berichte** (</index.php/component/tags/tag/berichte>)



(</index.php/sg-oberhausen/galerie/image?view=image&format=raw&type=orig&id=3964>)Am 13./14.11.2021 fand der Bezirksendkampf des Bezirks Ruhrgebiet SV NRW im Deutschen Mannschaftswettbewerb im Schwimmen der Jugend (DMSJ) und der Staffelsichtung des SV NRW im Essener Schwimmbad Thurmfeld statt. Mit dabei die Aktiven der Oberhausener Schwimmvereine, SG Oberhausen und PSV Oberhausen, die ihr schwimmerisches Können zeigten.

Die Trainer des PSV Robin Dehm, Alwine Franzolet, Stefan Wichert und Maurice Turnbach schickten insgesamt drei Mannschaften an den Start, ein Team der weiblichen D-Jugend (Melia Camlica, Emma Alferding, Paula Kalkbrenner, Maike Schlösser, Lana Willerberg und Kira Nemankeina) und zwei Teams der weiblichen C-Jugend (Madelaine Sosgornik, Lena Mackowski, Vanessa Resch, Melinda Schlösser, Jolina Freitag, sowie Lina Camlica, Freyja Schönfeld, Katharina Ritter, Paula Schinko und Nazli Bögüs) .

Die Trainer der SGO Oberhausen, Klaus Meier-Ebert und Jannik Löchte schickten jeweils eine männliche und weibliche Mannschaft der D-Jugend ins Wasser (Eleya Baier, Leonie Czopka, Nejla Ekinovic, Louisa Fintz, Pia Kittel, Nele Kleine-Breil, Valeria Miske, Luna Mäding bzw Dzejlan Hukic, Jonah Küpper, Julian Marquardt, Jaspe Schulz, Fabian Schäfer, Armin Causevic). Nils Gens meldete eine weibliche C- und zwei männliche D-Jugend- Teams (Lea Foks, Helena Gernandt, Nele Göbel, Mara Küper, Leonie Meirowski, Lucia Petrea; für die 1. Herrenmannschaft Lennart Deimann, Jan André Elgsnat, Max Honstein, Aleksej Krohm, Alex Krohm; für die 2. Herrenmannschaft Malte Nordmann, Lennard Wischermann, Melvin Rulofs, Andrei Tuigunov). Robin Arndt hatte jeweils eine weibliche Mannschaft der A- und B-Jugend am Start. (A: Isabel Florentine Hartmann, Alina Krohm, Anja Krohm, Aurora Challier, Maite Lizier; B: Karina Ermisch, Alena Krohm, Anna Tuigunova, Daniela Vogt, Lene Wachler, Mira Weidlich, Lara Wolf).

In fünf Disziplinen über die Lagen Schmetterling, Rücken, Brust, Freistil und Lagen treten bei den Staffelwettkämpfen die Aktiven aller Mannschaften gegeneinander an und ermitteln die Mannschaften mit der geringsten Gesamtzeit und damit die Platzierung. Die Oberhausener Schwimmer\*innen mussten sich gegen die starken Teams der SG Mülheim und Essen messen, konnten sich aber sehr gut behaupten.

In der weiblichen Jugend D errang der PSV Oberhausen in einer Gesamtzeit von 28:57,37 Minuten den 6. Platz hinter der SG Oberhausen, die mit knapp 10 Sekunden Vorsprung den 5. Platz mit einer Zeit von 28:47,48 Minuten belegte.

Die männliche D- Jugend der SGO erreichte einen hervorragenden 3. Platz mit einer Zeit von 27.07,61 Minuten.

In der weiblichen Jugend C belegten die Aktiven der 1. Mannschaft PSV den 7. Platz in der Zeit von 29:30,99 und blieben damit nur um einen Wimpernschlag hinter der Damenmannschaft der SGO (29.30,69 Minuten). Die 2. Mannschaft des PSV belegte den 8. Platz in der Zeit von 33:10,16.

Die männliche C-Jugend der SGO konnte sich mit der 1. Mannschaft und einer Zeit von 26.15,44 Minuten auf den 4. Platz schwimmen, die 2. Mannschaft erreichte den 6. Platz (30.59,02 Minuten).

Die Damenmannschaft der SGO in der B-Jugend erschwamm sich mit einer Gesamtzeit von 25.40,55 Minuten den 4. Platz, die weibliche A-Jugend belegte einen fantastischen 2. Platz (25.52,72 Minuten).

Im Rahmen der Staffelsichtung (E-Jugend) schickten die Trainerteams der SGO (Delia Martin und Mara Haberle) und des PSV (Thomas Spliethoff, Lisa Müller, Maja Bäse) jeweils zwei gemischte Mannschaften ins Rennen. (PSV: 1. Mannschaft mit Felix Birk, Tom Birk, Lina Böhm, Alani Bräutigam, Amelie Jonas; 2. Mannschaft mit Sophie Willerberg, Abeena Markanduu, Lian Freitag, Nele Oellig, Marlene Grubenbecher; SGO: Philipp Czopka, Marie Grendel, Lucas Grenz, Mika Weidlich, Valeria Lafuria, Sina Meyer, Hannah Wawer, sowie Nala Brands, Marie Bäuml, Vanessa Honstein, Edin Hukic, Jaydon Küpper, Belen Scherping Mejuto und Alexander Guschel).

Über einen hervorragenden 2. Platz freute sich hier am Ende die 1.Mannschaft des PSV Oberhausen, die sich in der Zeit von

13:34,89 Minuten nur der 1. Mannschaft der SG Essen geschlagen geben musste. Die 2. Mannschaft des PSV belegte am Ende den 8. Platz in der Zeit von 15:28,06 Min. und damit knapp hinter der 1. Mannschaft der SG Oberhausen, die in der Zeit von 15:25,46, den 6. Platz belegte. In einer Zeit von 18:28,06 sicherte sich die 2. Mannschaft der SGO den 11. Platz.

Die Trainerteams der beiden Vereine waren mit den gezeigten Leistungen und vielen persönlichen Bestzeiten ihrer Aktiven sehr zufrieden und wurden in ihren Erwartungen zum Teil sogar übertroffen. Das Trainingsjahr hatte durch die Pandemie erst spät starten können und bis dahin hatten erst wenige Wettkämpfe stattgefunden, um eine konstante Leistungsform zu erkennen. Die Schwimmer waren jedoch so gierig nach den Wettkämpfen, dass das Leistungsniveau sehr hoch war.

Zurecht qualifizierten sich folgende Mannschaften für das NRW Finale, das am 04. und 05.12.2021 in der Wuppertaler Schwimmoper ausgetragen wird.

- E- Jugend jeweils SGO und PSV (je 1. Mannschaft Mixed)
- D- Jugend SGO (weiblich)
- D- Jugend SGO (männlich)
- C- Jugend SGO (1. Mannschaft/männlich)
- A- Jugend SGO (weiblich)

# SG Oberhausen beim 5. Pokalschwimmen in Bottrop top in Form

## Details

Geschrieben von Astrid Meirowski

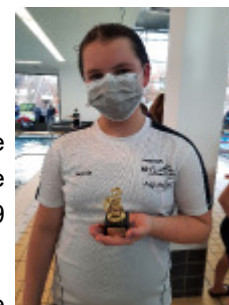
 Zuletzt aktualisiert: 29. November 2021

## Berichte (/index.php/component/tags/tag/berichte)



(/index.php/sg-oberhausen/galerie/image?view=image&format=raw&type=orig&id=3965) (/index.php/sg-oberhausen/galerie/image?view=image&format=raw&type=orig&id=3966) Am vergangenen Wochenende (20. und 21. November) war der SVg Bottrop 1924 e.V. Ausrichter und Gastgeber für das 5. Pokalschwimmen.

13 Vereine aus dem näheren Ruhrgebiet hatten sich gemeldet, um 281 Aktive an den Start zu schicken. Es wurden 1655 Einzelwettkämpfe ausgeschrieben, für die SG Oberhausen waren es davon 273 für 39 gemeldete Schwimmer. Damit war die SGO die teamstärkste Mannschaft des Wettkampfs.



Die Trainer Nils Gens (C-Jugend) und Robin Arndt (B-Jugend) sahen vom Beckenrand großartige Leistungen ihrer Schwimmer.

Diese belohnten sich und ihre Trainer nach intensiven Trainings in den letzten Monaten mit 91 ersten Plätzen, 58 zweiten Plätzen und 27 dritten Plätzen, 1 Vereinsrekord, 7 Saisonrekorden, 175 persönlichen Bestzeiten und 17 Saisonbestzeiten und zeigten damit erneut top Form.

Dieser Wettkampf war nochmal eine gute Vorbereitung für die Teilnehmer, die nächste Woche an den Staffelfinalwettkämpfen der DMSJ in Wuppertal teilnehmen.

## Medaillen-Ergebnisse 5. Pokalschwimmen

Baerwald, Nico (JG 2007) 200 Brust 03:03,62 Min, 2. Platz; 200m Lagen, 02:54,85Min, 1. Platz; 400m Freistil, 50m Freistil, 00:30,69 Min, 2. Platz; 200m Freistil, 02:39,77 Min, 2. Platz; 100m Brust, 01:22,98 Min, 1. Platz; 100m Brust (Finale), 01:21,62 Min, 3. Platz

Bielitzki, Hendrik (JG 2007) 200m Brust, 03:00,38 Min, 1. Platz; 100m Freistil, 01:01,51 Min, 1. Platz; 400m Freistil, 04:54,38 Min, 1. Platz; 50m Freistil, 00:28,04 Min, 1. Platz; 200m Freistil, 02:16,03 Min, 1. Platz; 200m Rücken, 02:34,64 Min, 1. Platz

Dahmer, Samuel Peter (JG 2001) 200m Brust, 02:53,58 Min, 3. Platz; 50m Brust, 00:34,71 Min, 3. Platz; 400m Freistil, 04:53,68 Min, 1. Platz; 200m Freistil, 02:17,39 Min, 1. Platz; 100m Brust, 01:19,81Min, 2. Platz; 50m Brust (Finale), 00:34,26Min, 1. Platz; 100m Brust (Finale) 01:17,15 Min, 1. Platz

Eis, Jan Cedric (JG 2002) 200m Brust, 02:46,30 Min, 2. Platz; 50m Brust, 400m Freistil, 05:01,67 Min, 2. Platz; 50m Brust (Finale) 00:34,77 Min, 2. Platz; 50m Rücken, 00:36,37 Min, 2. Platz

Elgsnat, Jan André (JG 2008) 200m Lagen, 02:59,80 Min, 2. Platz; 100m Rücken, 01:20,54 Min, 1. Platz; 200m Freistil, 02:39,35 Min, 1. Platz; 50m Schmetterling, 00:36,71 Min, 1. Platz

Ermisch, Karina (JG 2007) 200m Brust, 03:16,93 Min, 3. Platz; 50m Freistil, 00:30,76 Min, 2. Platz; 200m Freistil, 02:29,76 Min, 3. Platz

Foks, Lea (JG 2008) 200m Freistil, 02:51,40 Min, 3. Platz

Foks, Lukas (JG 2006) 200m Brust, 03:07,86 Min, 2. Platz; 200m Lagen, 02:38,26 Min, 1. Platz; 100m Schmetterling, 01:08,35 Min, 1. Platz; 200m Schmetterling, 02:33,99 Min, 1. Platz; 50m Schmetterling, 00:30,63 Min, 1. Platz; 200m Rücken, 02:43,05 Min, 1. Platz

Frescher, Lena (JG 1992) 200m Brust, 03:15,03 Min, 2. Platz; 50m Brust, 00:39,06 Min, 3. Platz; 200m Schmetterling, 02:58,79 Min, 1. Platz; 100m Brust, 01:26,50 Min, 3. Platz

Göbel, Nele (JG 2009) 50m Rücken, 00:38,13 Min, 2. Platz; 200m 03:04,73 Min, 3. Platz, 200m Rücken, 2:57,83 Min, 2. Platz; 50m Rücken (Finale), 00:38,98 Min, 3. Platz

Grund, Janine (JG 2003) 50m Rücken, 00:31,54 Min, 1. Platz (Vereinsrekord); 200m Lagen 02:38,17 Min, 400m Freistil,

05:03,05 Min, 2.Platz; 100m Rücken, 01:08,47 Min, 1.Platz; 200m Freistil 02:20,71 Min, 2.Platz; 200m Rücken, 02:29,28 Min, 1.Platz; 50m Rücken (Finale), 00:31,93Min, 2.Platz; 100m Rücken (Finale), 01:07,08Min, 1. Platz

Hartmann, Isabel Florentine (JG 2004), 200m Brust, 03:04,70 Min, 2.Platz; 200m Lagen, 02:51,20 Min, 1.Platz; 50m Brust, 00:39,79Min, 1.Platz; 100m Rücken, 01:19,44 Min, 1.Platz; 200m Freistil, 02:36,88 Min, 3.Platz; 100m Brust, 01:26,36Min, 2 Platz

Honstein, Max (JG 2009) 100m Freistil, 01:09,72Min, 1.Platz; 200m Lagen, 02:59,46 Min, 2.Platz; 50m Brust, 00:42,26m, 1.Platz; 50m Freistil, 00:31,31 Min, 1.Platz; 200m Freistil, 02:27,95 Min, 1.Platz; 50m Schmetterling, 00:40,34Min, 1.Platz; 100m Freistil (Finale), 01:08,35 Min, 1.Platz; 50m Brust (Finale), 00:43,16Min, 1.Platz; 50m Freistil (Finale), 00:29,99 Min, 1.Platz; 50m Schmetterling (Finale), 00:36,58 Min, 1.Platz

Höppner, Maurice (JG 2004) 100m Freistil, 01:01,48 Min, 2.Platz; 200m Lagen, 02:41,11 Min, 2. Platz; 400m Freistil, 05:02,56 Min, 1.Platz; 200m Schmetterling, 02:50,89 Min, 1.Platz; 200m Freistil, 02:18,14 Min, 1.Platz; 50m Schmetterling, 00:36,02 Min, 1.Platz

Krohm, Aleksej (JG 2009) 50m Rücken, 00:35,55Min, 1.Platz; 200m Lagen, 02:49,90 Min, 1.Platz; 100m Schmetterling, 01:26,20Min, 1.Platz; 100m Rücken, 01:20,61Min, 1.Platz; 200m Freistil, 02:32,90Min, 2.Platz; 100m Brust, 01:34,12Min, 2.Platz; 50m Rücken (Finale) 00:35,71 Min, 1.Platz; 100m Schmetterling (Finale), 01:26,20Min, 1.Platz; 100m Rücken (Finale), 01:17,93 Min, 1.Platz; 100m Brust (Finale), 01:30,32Min, 2.Platz

Krohm, Alena (JG 2007), 100m Freistil, 01:05,94Min, 1.Platz; 200m Lagen, 02:44,08Min, 2.Platz; 400m Freistil, 05:09,38Min, 2.Platz; 200m Schmetterling, 02:51,90 Min, 2.Platz; 50m Freistil, 00:30,41Min, 1.Platz; 200m Freistil, 02:24,46 Min, 2.Platz

Krohm, Alex (JG 2008) 50m Rücken, 00:35,04Min, 1.Platz; 200m Lagen, 02:41,70Min, 1.Platz; 400m Freisteil, 04:57,15 Min, 1.Platz; 200m Schmetterling, 02:54,84 Min, 1.Platz; 100m Lagen, 01:15,82Min, 1.Platz; 100m Brust, 01:25,43 Min, 1.Platz; 100m Lagen (Finale), 01:13,05Min, 3.Platz

Krohm, Alina (JG 2005) 200m Brust, 03:08,93 Min, 2.Platz; 50m Rücken, 00:35,03 Min, 3.Platz; 400m Freistil, 05:06,67 Min, 1.Platz; 100m Rücken, 01:16,45 Min, 2.Platz; 200m Freistil, 02:26,31Min, 1.Platz; 200m Rücken, 02:45,94Min, 1.Platz

Krohm, Anja (JG 2004) 200m Brust, 03:04,43 Min, 1.Platz; 100m Freistil, 01:02,57Min, 1.Platz; 400m Freistil, 04:52,73Min, 1.Platz; 50m Freistil, 00:28,45Min, 1.Platz; 200m Freistil, 02:17,00 Min, 1.Platz; 100m Brust, 01:25,84Min, 1.Platz; 100m Freistil (Finale) 01:01,35 Min, 1.Platz; 50m Freistil (Finale), 00:28,50 Min, 3.Platz; 100m Brust (Finale), 01:25,49Min, 3.Platz

Küper, Mara (JG 2008) 100m Rücken, 01:27,68Min, 3.Platz; 200m Freistil, 02:48,89Min, 2.Platz

Lizier, Maite (JG 2004) 100m Freistil, 01:09,56Min, 2.Platz; 200m Lagen, 02:54,08 Min, 2.Platz; 400m Freisti, 05:20,53 Min, 2.Platz; 50m Freistil, 00:31,51Min, 2.Platz; 200m Freistil, 02:29,20Min, 2.Platz; 200m Rücken, 02:55,31 Min, 1.Platz

Meirowski, Leonie (JG 2009) 50m Schmetterling, 00:45,45 Min, 2.Platz

Nebel, Fynn (JG 2001) 200m Schmetterling, 02:29,70Min, 2.Platz

Petrea, Lucia (JG 2008) 200m Lagen, 02:59,23 Min, 1.Platz; 50m Brust, 00:41,51Min, 3.Platz; 100m Rücken, 01:22,08 Min, 1.Platz; 200m Freistil, 02:38,10Min, 1.Platz; 50m Schmetterling, 00:37,38Min, 1.Platz

Rother, Fabian (JG 2009) 400m Freistil, 06:42,88Min, 2.Platz; 50m Schmetterling, 00:46,21Min, 2.Platz; 200m Rücken, 03:29,42Min, 1.Platz;

Rulofs, Melvin (JG 2008) 50m Rücken, 00:38,55Min, 3.Platz; 200m Lagen, 03:00,63Min, 3.Platz; 100m Schmetterling, 01:29,47Min, 2.Platz; 200m Schmetterling, 03:16,21Min, 2.Platz; 100m Lagen, 01:25,50Min, 2.Platz; 200m Rücken, 03:00,24Min, 2.Platz

Schiedung, Kevin (JG 2002) 200m Brust, 02:39,26 Min, 1.Platz; 100m Freistil, 00:55,85Min, 2.Platz; 100m Schmetterling, 01:03,70Min, 1.Platz; 50m Freistil, 00:24,33Min, 1.Platz; 50m Schmetterling, 00:26,41Min, 1.Platz; 200m Rücken, 02:26,10Min, 2.Platz; 100m Freistil (Finale), 00:55,29Min, 2.Platz; 50m Freistil (Finale), 00:24,53Min, 1.Platz; 50m Schmetterling (Finale), 00:26,69 Min, 1.Platz

Tuigunov, Andrei (JG 2008) 200m Brust, 03:50,16Min, 2.Platz; 50m Brust, 00:48,51Min, 3.Platz; 50m Schmetterling, 00:45,00Min, 3.Platz; 200m Rücken, 03:19,63Min, 3.Platz

Wachler, Lene (JG 2006) 200m Brust, 02:51,99Min, 1.Platz; 50m Brust, 00:38,76Min, 2.Platz; 400m Freistil, 05:09,84Min, 2.Platz; 200m Freistil, 02:26,73 Min, 1.Platz; 100m Brust, 01:22,39Min, 1.Platz; 100m Brust (Finale), 01:21,54Min, 1.Platz; 200m Brust, 03:04,48Min, 1.Platz; 200m Lagen, 02:41,62Min, 1.Platz; 400m Freistil, 04:58,73Min, 1.Platz; 200m Schmetterling,

02:41,57 Min, 1.Platz; 200m Freistil, 02:24,33Min, 1.Platz

Weidlich, Mira (JG 2007) 200m Rücken; 02:51,06Min, 2.Platz

Widnicki, Yoice (JG 2005) 50m Freistil, 00:34,73Min, 3.Platz; 50m Schmetterling, 00:42,11Min, 2.Platz

Wischermann, Lennard (JG 2008) 50m Brust, 00:44,78Min, 2.Platz; 400m Freistil, 05:42,24Min, 3.Platz; 50m Freistil, 00:32,00Min, 1.Platz; 50m Schmetterling, 00:40,01Min, 2.Platz; 100m Brust, 01:37,73Min, 2.Platz

Wolf, Lara (JG 2007) 50m Rücken, 00:35,96Min, 2.Platz; 200m Lagen, 02:45,59Min, 3.Platz; 400m Freistil, 05:23,85Min, 3.Platz; 200m Schmetterling, 02:55,49Min, 3.Platz; 100m Rücken, 01:16,98Min, 1.Platz; 200m Rücken, 02:45,04Min, 1.Platz

# SGO- Master-Schwimmer erfolgreich bei den Deutsche Kurzbahn Meisterschaften der Masters 2021 in Essen

## Details

Geschrieben von Astrid Meiroski

 Zuletzt aktualisiert: 29. November 2021

**Berichte** (</index.php/component/tags/tag/berichte>)



(</index.php/sg-oberhausen/galerie/image?view=image&format=raw&type=orig&id=3967>)Am vergangenen Wochenende (26. bis 28. November) fanden die Deutschen Kurzbahn Meisterschaften der Masters statt.

Im Sportbad am Thurmfeld in Essen ging es mit einem gut strukturierten Hygienekonzept für knapp 800 Aktive aus 250 Vereinen aus ganz Deutschland an die rund 3065 Starts.

Die SG Oberhausen war mit 4 Aktiven vertreten (Nils Gens, Henri Hinze, Jannik Löchte, Klaus Meier-Ebert), die 13 Wettkämpfe absolvierten.

Alle vier platzierten sich in ihren Disziplinen kontinuierlich unter den Top 10.

Herausragend war Henri Hinze, der sich über 100m Lagen als Deutscher Vizemeister im Sprint Mehrkampf (alle 50m-Strecken und eine 100m Strecke) etablierte.

# SG Oberhausen beim DMSJ-Finale in Wuppertal: Tolle Platzierungen und zwei Disqualifikationen

## Details

Geschrieben von Astrid Meirowski

 Zuletzt aktualisiert: 12. Dezember 2021

**Berichte** (</index.php/component/tags/tag/berichte>)



(</index.php/sg-oberhausen/galerie/image?view=image&format=raw&type=orig&id=3969>) (</index.php/sg-oberhausen/galerie/image?view=image&format=raw&type=orig&id=3968>) Nachdem im letzten Jahr das Finale der DMSJ in Wuppertal kurzfristig abgesagt wurde, konnte es dieses Jahr unter strengen Corona-Hygiene-Auflagen stattfinden. Der SV NRW war am vergangenen Wochenende (04. und 05.12.) Ausrichter für die Finalläufe der DMSJ und Staffelsichtungen. In der Wuppertaler Schwimmoper



traten 28 Vereine aus NRW in 508 Staffelwettkämpfen gegeneinander an.

Die D-Jugend der SG Oberhausen war mit der männlichen Staffel mit Benedikt Braun, Armin Causevic, Dzejlan Hukic, Jonah Küpper, Julian Marquardt, Louis Plankert, Jasper Schulz, Luis Wachler vertreten und erreichten in den Wertungen einen hervorragenden achten Platz.

(Gesamtzeit: 27:22,72 - 4x50m Schmetterling 02:48,90 Min; 4x100m Rücken (Nachschwimmen): 06:25,08 Min, 4x100m Brust 06:43,38Min, 4x100m Freistil 05:20,52 Min, 4x100m Lagen 06:04,84 Min).

Die weibliche D-Jugend mit den Schwimmerinnen Eleya Baier, Helena Bielitzki, Leonie Czopka, Nejla Ekinovic, Louisa Fintz, Pia Kittel, Nele Kleine-Breil, Luna Mäding und Valeria Miske konnte sich leider nicht belohnen. Nach guten Leistungen wurden Sie jedoch leider im Nachschwimmen wiederholt disqualifiziert. Das Trainerteam Klaus Meier-Ebert und Jannik Löchte war dennoch sehr zufrieden mit den Leistungen ihrer Aktiven.

Ebenfalls gute Leistungen seiner C-Jugend sah Trainer Nils Gens von seinen Aktiven Lennart Deimann, Jan André Elgsnat, Max Honstein, Alexej Krohm, Alex Krohm, Melvin Rulofs und Lennard Wischermann. Sie erreichten in einer Gesamtzeit von 26:11,88 Min den 13. Platz und verpassten um nur 3 Sekunden die Platzierung auf Rang 12. (4x100m Schmetterling 05:19,03 Min;- 4x100m Rücken 05:15,76 Min; 4x100m Brust 05:59,14 Min; 4x100m Freistil 04:30,53 Min; 4 x100m Lagen 05:07,42 Min).

Für die weibliche A-Jugend unter Trainer Robin Arndt traten an: Aurora Challier, Isabel Florentine Hartmann, Alina Krohm, Anja Krohm, Maite Lizier. In einer Gesamtzeit von 25:53,05 Minuten erreichten Sie Platz 8. Nur 9 Sekunden fehlten auf Rang 7. (4x100m Schmetterling 05:26,23 Min; 4x100m Rücken 05:10,30 Min; 4x100m Brust 05:45,68 Min; 4x100m Freistil 04:24,56 Min; 4x100m Lagen 05:06,28 Min).

Gleichzeitig zu den Finalläufen der DMSJ fanden auch die Finalläufe der Staffelsichtungen statt. Hier war die SG Oberhausen mit der Mannschaft von Delia Martin und Mara Haberle wie folgt vertreten: Marie Bäuml, Nala Brands, Philipp Czopka, Marie Grendel, Alexander Guschel, Vanessa Honstein, Edin Hukic, Jaydon Küpper, Sina Meyer, Ilvy Seiltgen, Mika Weidlich. Leider wurde die Mannschaft im Nachschwimmen von der Wertung disqualifiziert.